DIE LINKE. Sachsen Landesvorstand

B7-187

Zeitplan für die Landesvertreter*innenversammlung 2021

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung vom 26. März 2021

Beschluss: Der Landesvorstand der LINKEN Sachsen beschließt den

vorgeschlagenen Zeitplan für die Landesvertreter*innenversammlung am 24. April 2021 in Dresden und reicht ihn als

Vorschlag entsprechend ein.

Anlagen: -

politische Botschaft: -

Maßnahmen der

Öffentlichkeitsarbeit: Veröffentlichung im Internet (<u>www.dielinke-sachsen.de</u>)

weitere Maßnahmen: -

Finanzen: -

Die Vorlage wurde abgestimmt mit: -

Den Beschluss sollen erhalten: Landesvorstandsmitglieder/ Landesratsmitglieder/

Kreisvorsitzende/ Kreisgeschäftsführer*innen/ Ortsvorsitzende/ sächsische Mitglieder im Bundesausschuss/ Pressesprecher und Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen

Landtag/ Landesparteitagsdelegierte/ sächsische

Bundesparteitagsdelegierte/Sprecher*innen der Landesweiten

Zusammenschlüsse/ Abgeordnete im Europaparlament,

Bundestag und Landtag/sächsische Parteivorstandsmitglieder/

Regionalmitarbeiter*innen der Landtags- und

Bundestagsfraktion/ Mitarbeiter*innen Landesgeschäftsstelle/

Jugendkoordinator*in/ Landesinklusionsbeauftragte*r

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

F.d.R.

Dresden, 26.03.2021

Janina Pfau

Landesgeschäftsführerin

Janina Rau

Zeitplan für die Landesvertreter*innenversammlung 2021

Samstag, 24. April 2021

(Pausen und Lüftungspausen werden durch die Versammlungsleitung im Tagesverlauf jeweils in Anpassung an die stattfindenden Wahlgänge und entsprechend dem Hygienekonzept vorgeschlagen)

ab 09:00 Uhr	Einlass It. Vorgaben des Hygienekonzeptes
11:00 Uhr	Eröffnung der Landesvertreter*innenversammlung
11:30 Uhr	Konstituierung und Beschlussfassung zur Geschäftsordnung und ggf. weiteren Versammlungsbeschlüsse
12:00 Uhr	Vorstellung der Kandidat*innen für die Landesliste zur Bundestagswahl und Wahl der Listenplätze entsprechend Wahl- und Aufstellungsverfahren
19:45 Uhr	Gesamtabstimmung über die Landesliste
20:00 Uhr	Schlussworte der Landesvorsitzenden